

Parat 52 Kunstharz-Parkettklebstoff

nach DIN EN 14293 und DIN 281 für Parkett

- hartplastisch
- gute Verarbeitungseigenschaften
- schneller Anzug
- universell geeignet

Produkteigenschaften

Lösemittelhaltiger Kunstharzklebstoff mit sehr guter Haftung und hoher Anfangsfestigkeit.

Anwendung

Nur im Innenbereich zur Verklebung von:

- Hochkantlamellenparkett nach DIN EN 14761, ab 16 mm Dicke,
- Lamparkett roh nach DIN EN 13227 bis 55 x 250 mm, mind. 10 mm stark*
- Mosaikparkett nach DIN EN 13488*
- Stabparkett roh nach DIN EN 13226 max. 75 x 600 mm, mind. 14 mm stark

Hinweise zur Verklebung beachten!

Produktdaten

Lieferform:

20 kg Eimer 1 Pal. = 33 Eimer

Lagerung:

Nicht unter +5°C. Im dicht verschlossenen Gebinde ca. 8 Monate lagerfähig

Technische Angaben

Verbrauch:	ca. 0,7 - 1,1kg/m ² je nach Parkettart, Untergrund und Spachtelzahnung
Dichte:	1,37 g/cm ³
Einlegezeit:	ca. 10 - 15 min
Endfestigkeit:	nach ca. 72 Std
Verarbeitungstemperatur:	+15°C bis +25°C

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Zahnspachtel B 3, B5, B11

Geeignete Untergründe:

Zementestriche, Calciumsulfat(fließ)estriche, Parkettspachtelmassen, Spanplatten V100 (E1) OSB-Platten.

Untergrund:

Der Untergrund ist vor der Verlegung gemäß DIN 18356 und den allgemein anerkannten Regeln des Faches zu prüfen. Der Untergrund muss druck- und zugfest, rissfrei, ausreichend oberflächenfest, dauertrocken, eben, sauber und frei von Trennmitteln, Sinterschichten etc. sein. Porosität und Griffigkeit der Oberfläche sind ebenfalls zu beurteilen. Der Feuchtegehalt und die Saugfähigkeit des Zement- und Calciumsulfatestriches, sowie Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit und Untergrundtemperatur sind zu prüfen

Allgemein anerkannte Regeln des Faches und der Technik für die Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen und Zulassungen berücksichtigen. Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:

DIN 18356 „Parkettarbeiten“

TKB-Merkblatt „Kleben von Parkett“

Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“

TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag und Parkettarbeiten“

Parat 52 Kunstharz-Parkettklebstoff

BEB-Merkblatt „*Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen*“
DIN EN 14342 „*Parkett und Holzfußböden*“

Vorbehandlung:

Der Untergrund ist gemäß den entsprechenden Normen und Vorgaben gegebenenfalls durch Vorstriche und Spachtelungen für die Verklebung vorzubehandeln. Das zu verlegende Parkett muss der Oberflächentemperatur des Untergrundes angeglichen werden. (Ideal: +16°C bis +22°C).

Grundieren:

Auf gipsbasierten Estrichen, stark saugenden Untergründen und Fußbodenheizung mit verdünntem Klebvorstrich vorstreichen. Gespachtelte Untergründe sind ggfs. sorgfältig anzuschleifen.

Verarbeitung:

Der Klebstoff ist mit geeigneter, grob gezahnter Spachtel (B3, B5, B11) vollflächig auf den Untergrund aufzutragen. Die Einlegezeit beträgt ca. 10 - 15 Minuten. Das Parkett ist mit leichter Schiebebewegung in das Kleberbett einzulegen und fest anzuklopfen damit die Parkettrückseite vollflächig mit Klebstoff benetzt wird. Begehbar nach ca. 24 Stunden. Bei tiefen Temperaturen erfolgt eine verzögerte Aushärtung. Nach frühestens 72 Stunden kann der verlegte Parkettboden erstmals geschliffen werden.

Die Holzfeuchtigkeit muss bei der Verklebung den einschlägigen Normen entsprechen. Die Verlege-richtlinien der Parketthersteller sind zu beachten. Klebstoffreste auf Parkett können in einem Zeitraum von ca. 1 - 2 Stunden mit Spiritus entfernt werden, nach der Abbindung ist der Klebstoff nur mechanisch zu entfernen.

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

Wichtige Hinweise

Parat 52® ist bauaufsichtlich nicht für den Einsatz in Deutschland zugelassen und darf hier nur in Ausnahmefällen für kleinflächige Renovierungen im Bestand oder zur Verklebung von Parkett in Nicht-Aufenthaltsräumen eingesetzt werden!

Zusatzhinweise Parkettarten

Mosaikparkett: Parallele Verlegemuster nur auf saugfähigen Untergründen verlegen.

Lamparkett: Einzelstäbe in quellintensiven Holzarten und Verlegeeinheiten vorzugsweise mit hartelastischen Polyurethan Klebstoffen verkleben. Mehrschichtparkett auf HDF- oder MDF Trägerschicht nur mit Polyurethan-Klebstoff oder Silan-Klebstoffen verkleben!

Hinweise zum Arbeitsschutz

Gemäß TRGS 610 sind stark lösemittelhaltige Verlegewerkstoffe durch Produkte mit geringerem gesundheitlichem Risiko zu ersetzen. Zugelassene Ersatzstoffe sind in dieser Reihenfolge Dispersions-klebstoffe, MS-Klebstoffe oder Polyurethan-klebstoffe. Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
Giscode: S1